



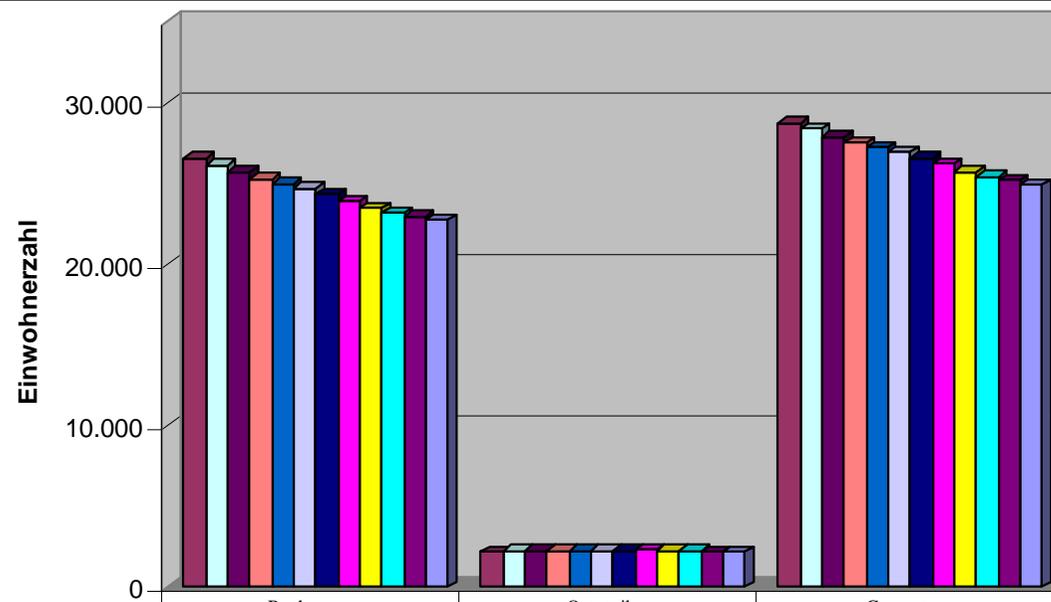
Bericht zur Wirtschaftsentwicklung 2011 in Rathenow

INHALT

<u>Entwicklung Einwohnerzahlen (Hauptwohnung)</u>	1
<u>Arbeitsmarkt- und Gewerbeentwicklung</u>	2-14
<u>Steuern und Abgaben</u>	15-18
<u>Technologie- und Gründerzentrum Havelland</u>	19
<u>Tourismusentwicklung</u>	20-30
<u>Wirtschaftsfördernde Maßnahmen</u>	31-39
<u>GA-Netzwerk der Optik (oabb)</u>	40-41
<u>Projekte des 2. Arbeitsmarktes</u>	42-43
<u>Marktwesen</u>	44-46
<u>Kommunaler Grundstücksverkehr</u>	47
<u>Öffentliche Aufträge in der Region</u>	48-49



Entwicklung Einwohnerzahlen (Hauptwohnung)

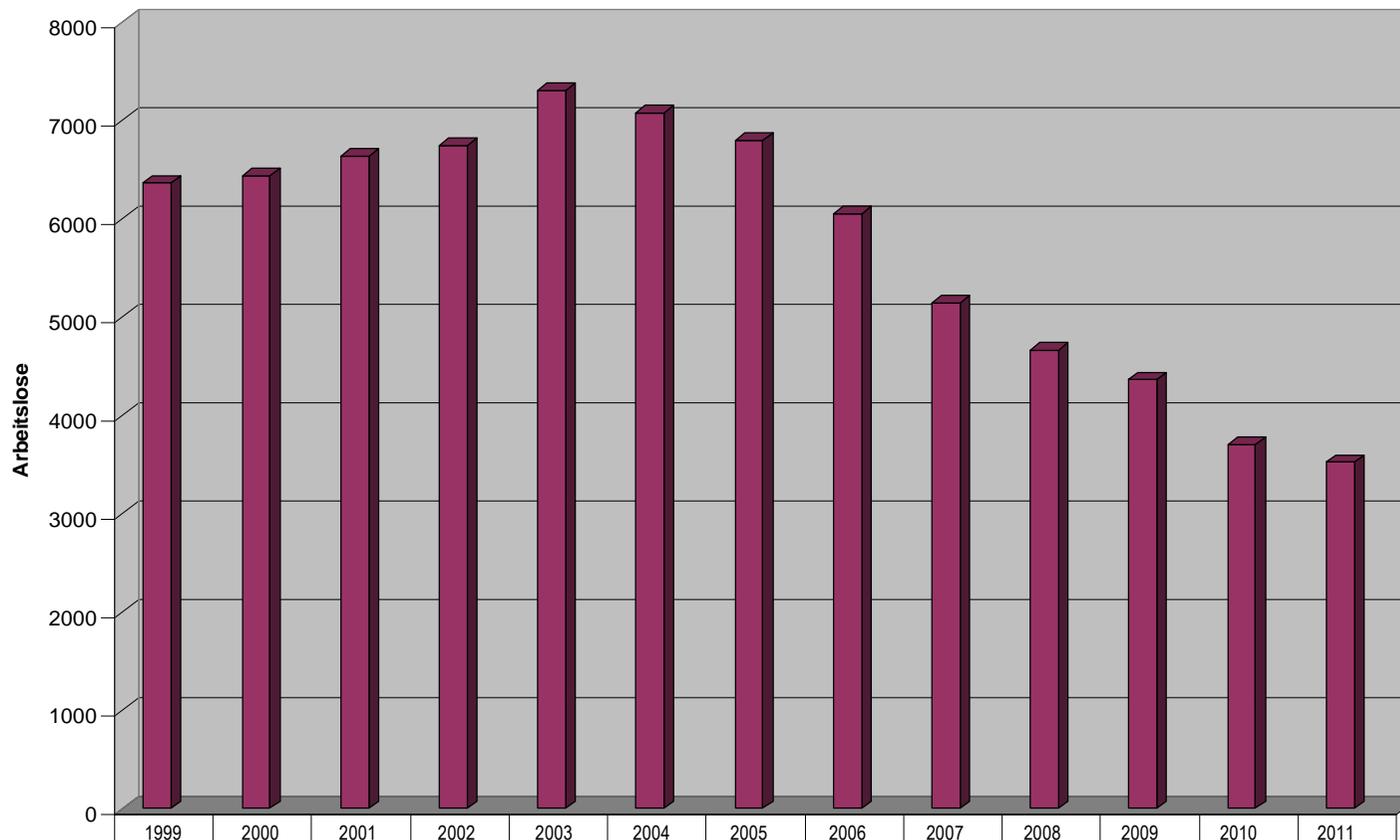


	Rathenow	Ortsteile	Gesamt
■ 31.12.00	26.527	2.191	28.718
□ 31.12.01	26.122	2.229	28.351
■ 31.12.02	25.657	2.214	27.871
□ 31.12.03	25.226	2.216	27.442
■ 31.12.04	24.929	2.228	27.157
□ 31.12.05	24.644	2.249	26.893
■ 31.12.06	24.294	2.247	26.541
□ 31.12.07	23.878	2.270	26.148
■ 31.12.08	23.430	2.232	25.662
□ 31.12.09	23.142	2.228	25.370
■ 31.12.10	22.948	2.195	25.143
□ 31.12.11	22.728	2.174	24.902



Arbeitsmarktstatistik – Geschäftsstelle Rathenow

Arbeitslose pro Jahr im Durchschnitt



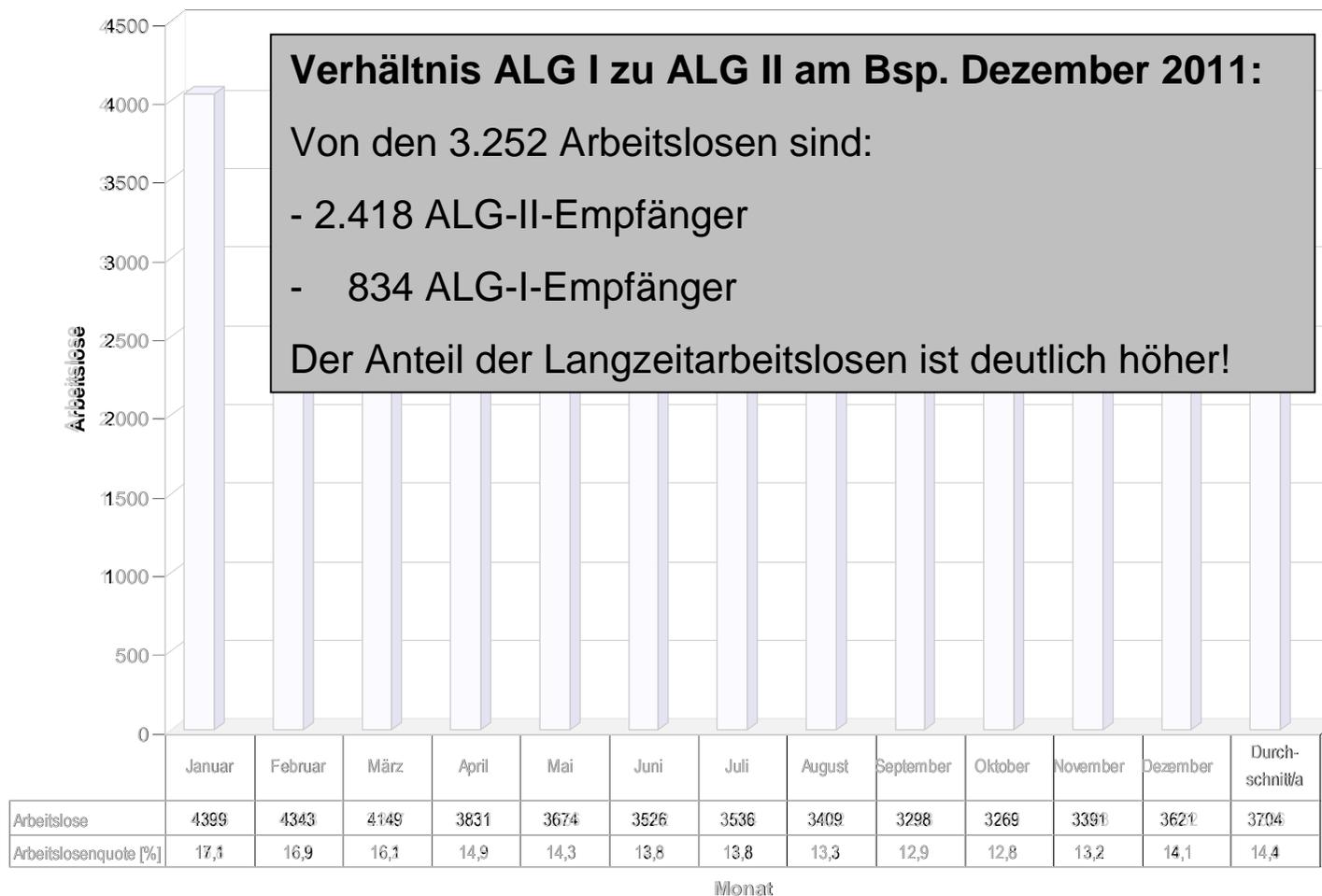
Arbeitslose	6365	6442	6644	6750	7311	7082	6802	6053	5147	4666	4370	3704	3526
Arbeitslosenquote [%]	22,6	22,4	23,2	23,8	26,0	25,6	24,9	22,7	19,4	17,7	16,9	14,4	14,0

Jahr



Arbeitsmarktstatistik – Geschäftsstelle Rathenow

Arbeitslose pro Monat





Ja, es gibt Arbeit! Gibt es zukünftig auch Fachkräfte?

Schlaglichter 2011

Offene Stellen
"Immer weniger Fachkräfte, aber die Auftragslage in den Betrieben zwischen Rathenow und Falkensee ist gut,"
Westhavelländer 7./8. Januar 2012

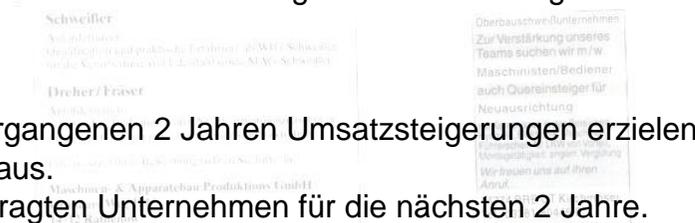
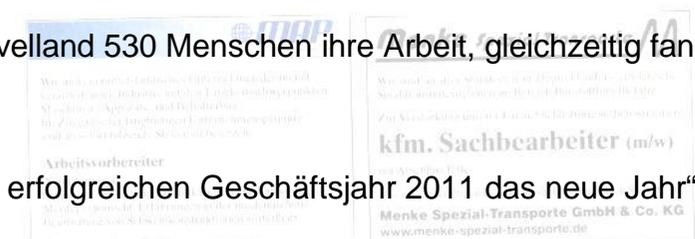
Steuerfachangestellte
„Für das havelländische Handwerk war 2011 ein gutes Jahr, die Auftragsbücher waren voll“
Bilanz der Kreishandwerkerschaft für 2011“
Westhavelländer 7. Februar 2012

STELLENMARKT IX
„Auf dem Stellenmarkt brummt's. Im Oktober 2011 verloren im Havelland 530 Menschen ihre Arbeit, gleichzeitig fanden 622 einen neuen Job.“
Westhavelländer 4. November 2011

Ausbildungsjahr 2011
„Volle Auftragsbücher – Wirtschaftsunioren begrüßen nach einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2011 das neue Jahr“
Preußenspiegel 8. Januar 2012

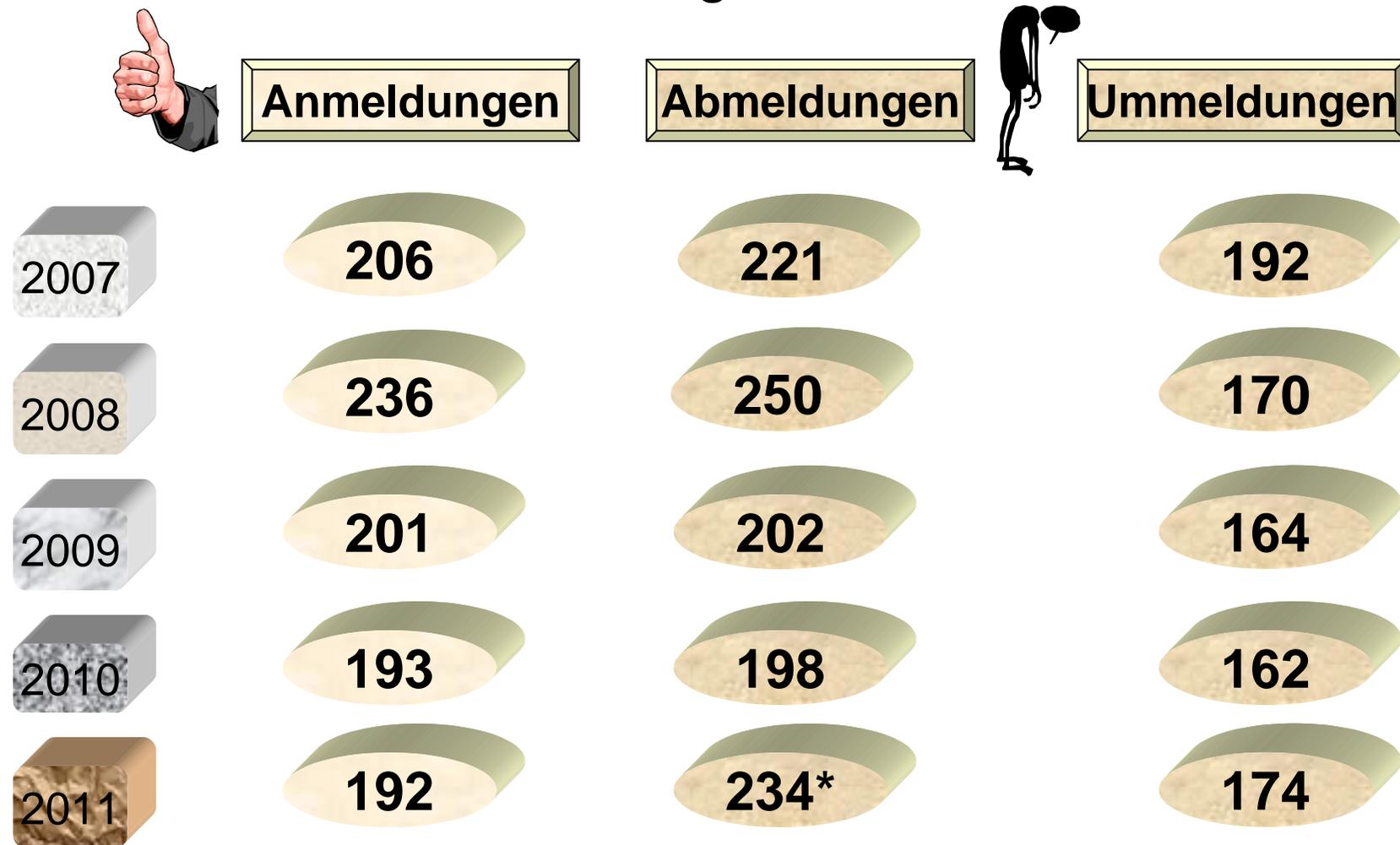
Industrielackierer
„Über alle Branchen hinweg berichten die Westbrandenburger Unternehmen von einer guten Geschäftslage. Fast 48 Prozent der Unternehmen beurteilen die aktuelle Lage als gut.“
Konjunkturumfrage Herbst 2011 der IHK Potsdam

Arbeitsvorbereiter
Mehr als die Hälfte der befragten Unternehmen konnten in den vergangenen 2 Jahren Umsatzsteigerungen erzielen und geht von weiteren Umsatzsteigerungen in den nächsten 2 Jahren aus.
Steigende Beschäftigungsentwicklung erwarten über 40 % der befragten Unternehmen für die nächsten 2 Jahre.
Schulabgängerzahlen haben sich im Vergleich Schuljahr 2010/2011 zum Schuljahr 2001/02 um rund 56% verringert!
Unternehmensbefragung Fachkräftebedarfsanalyse Westhavelland (Städte Rathenow und Premnitz)





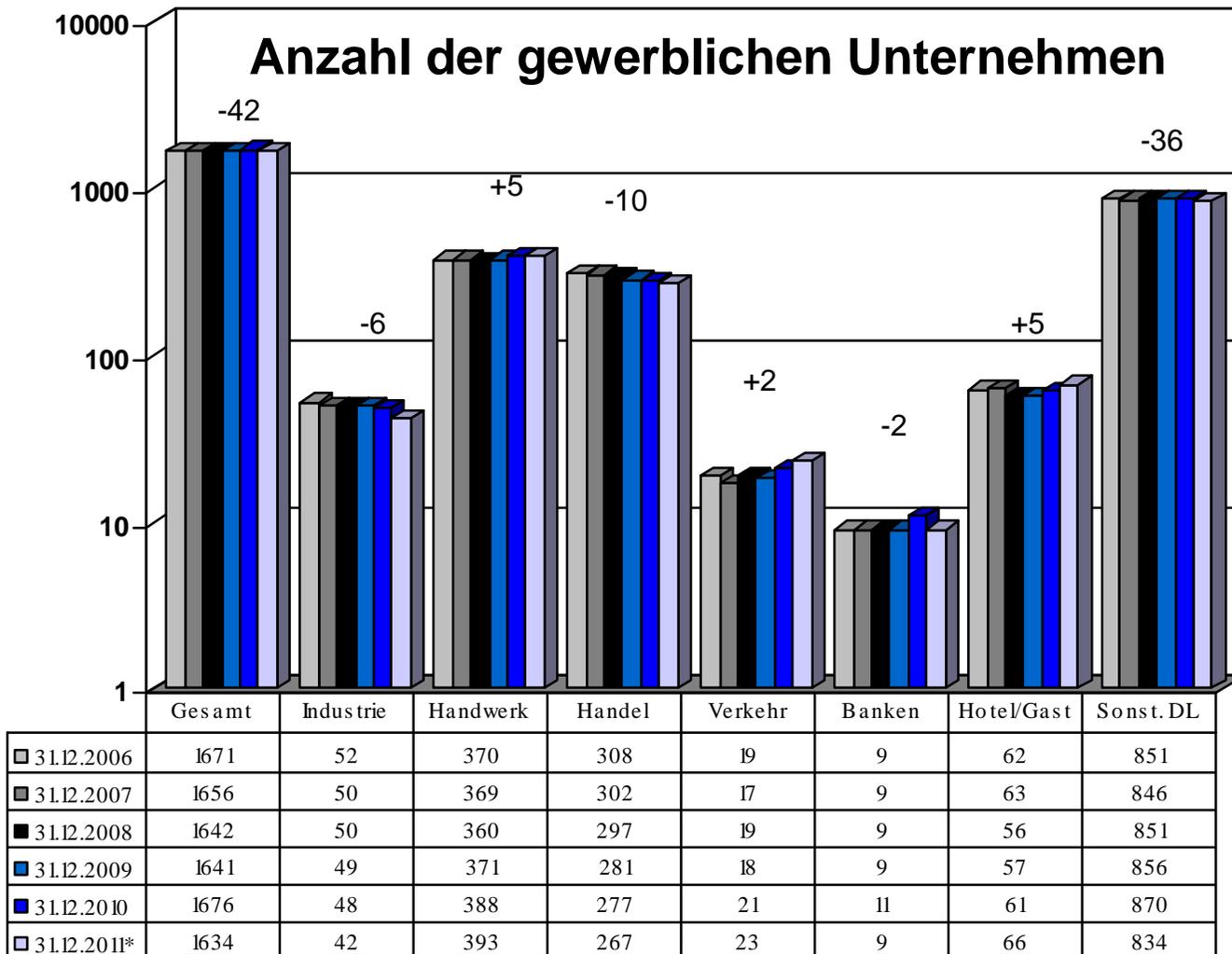
Gewerbean- und abmeldungen



* tlw. Statistikbereinigung



Gewerbeentwicklung in der Stadt Rathenow



* Statistikkorrektur



Gewerbeentwicklung in der Stadt Rathenow

Bewertung der Gewerbeentwicklung 2011*

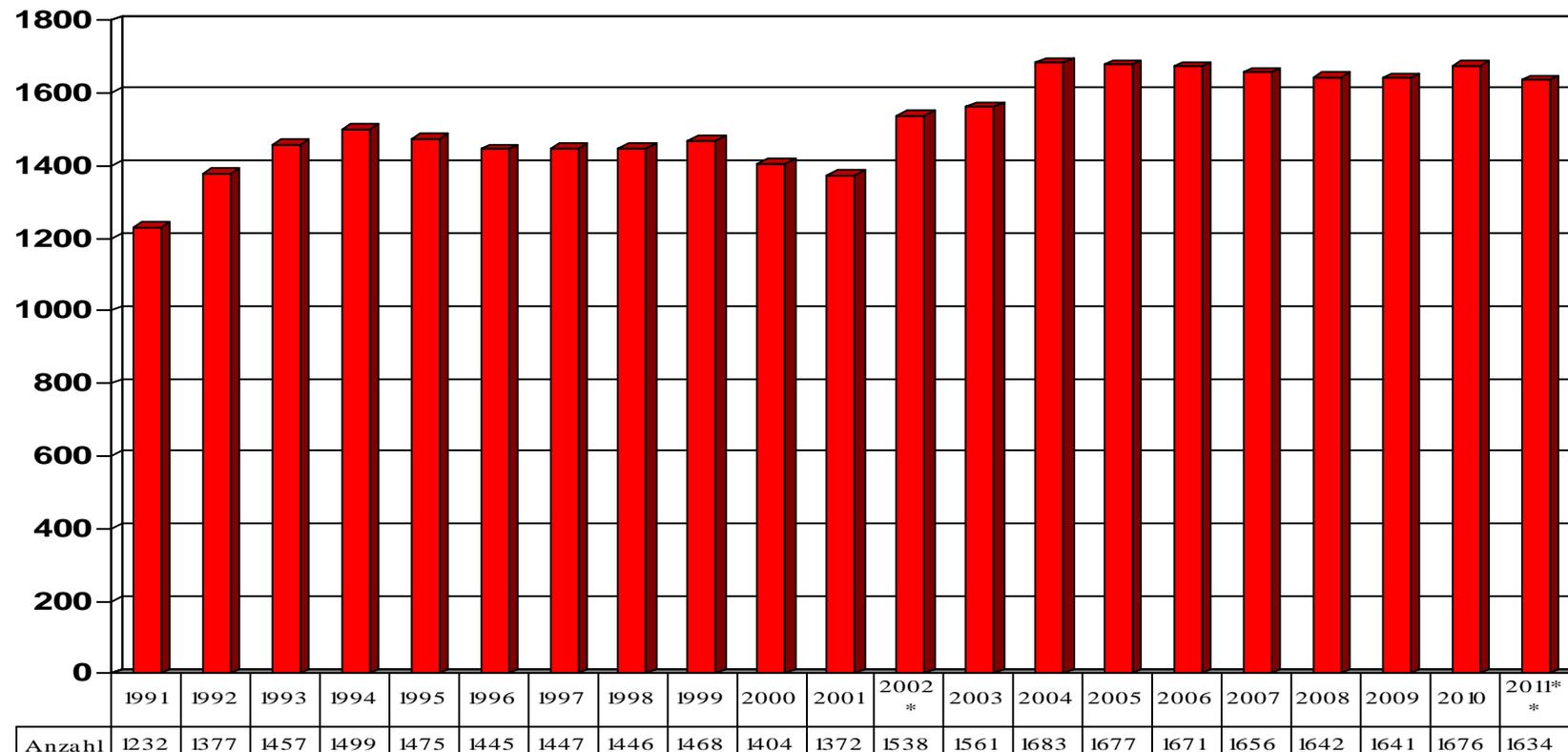
Insbesondere die Statistikbereinigung führte insgesamt zu einem Rückgang von 42 gemeldeten Gewerbebetrieben (-2,38%).

- Industrie:**
- weiterhin stabile Situation mit Zuwachs an Arbeitsplätzen
 - Abmeldungen: Mortom GmbH, JPM Montage GmbH & Co KG, KORA Korrosionsschutz Rathenow GmbH
 - Anmeldungen: Firstwood GmbH, VENPOWER GmbH (Entwicklung elektronischer Sondermaschinen)
- Handwerk:**
- Leichter Anstieg der Zahl der Handwerksbetriebe (+5, +1,28%)
- Einzelhandel:**
- Es war erneut ein leichter Rückgang zu verzeichnen (-10, -3,61%).
 - Dies ist zumindest zum Teil standortbedingt.
- Gaststätten:**
- Anstieg um +8,2%
 - Standort/Lage von hoher Bedeutung, ebenso Service und Qualität!
- Sonstige Dienstleistungen:**
- viele Meldeaktivitäten
 - zum Großteil Einzelunternehmer, die keine weiteren Arbeitnehmer beschäftigen.

* Statistikbereinigung 2010/2011



Gewerbeentwicklung in der Stadt Rathenow



* ab 2002 mit Ortsteilen

** Statistikbereinigung

Gesamt seit 1991



Gewerbedichte



* Es wird die Anzahl der Unternehmungen relativ zur Entwicklung der Einwohnerzahlen betrachtet und damit der Bevölkerungsrückgang berücksichtigt. Die Anzahl von Unternehmen lässt sich nicht beliebig steigern und besitzt auch nur geringe Aussagekraft. Die Zahl der steuerlich erfassten Unternehmen (inkl. freie Berufe) lag 2011 bei 2.362, die der hier berücksichtigten Gewerbeunternehmen bei 1.634.



Das produzierende Gewerbe stellt ein und baut an.

Erweiterung des Logistikzentrums der Rathenower Optik GmbH

Nennenswerte Investitionen erfolgten darüber hinaus durch die Firstwood GmbH (Produktion und Lagerung von Fenster- und Türenkanten aus Thermoholz im Gewerbegebiet Grünauer Fenn).





Entwicklung der Arbeitsplätze

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort Stadt Rathenow nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten 2007 – 30.06.2011

	2007	2008	2009	2010	2011
Insgesamt:	8.746	8.970*	9.067**	9.114***	9.121****
- davon Land-,Forstwirtschaft, Fischerei	112	109	119	120	117
- davon produzierendes Gewerbe	2.772	2.839	2.800	2.839	2.909
- davon Handel, Gastgewerbe, Verkehr	1.673	1.866	1.857	1.918	1.917
- davon sonstige Dienstleistungen	4.189	4.156	4.291	4.184	3.783

Im Vergleich dazu: Premnitz insgesamt *1.983, **2.073, ***2.082, ****2.175

Die Anzahl der Arbeitsplätze in der Stadt RN nimmt seit 2005 kontinuierlich zu!

Und das bei stetigem Bevölkerungsrückgang!

Statistische Daten zu Branchen, die mit weniger als 3 Unternehmen in der Statistik vertreten sind, werden nicht dargestellt.

Sind nur 3 Unternehmen in einer Branche vertreten und ein Unternehmen weist 50% oder mehr des Gesamtwertes aus, so werden diese Daten in der Statistik nicht dargestellt!

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik, Beschäftigungsstatistik



Pendlerverhalten

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Ein- und Auspendler der Stadt Rathenow 2006 – 2011*

	2006	2008	2009	2010	2011
1. Auspendler insgesamt:	3.061	3.508	3.529	3.566	3.614
- davon in andere Bundesländer	1.074	1.281	1.260	1.277	1.293
davon nach Berlin					571
davon nach Sachsen/A.					327
- davon Land Brandenburg	1.987	2.227	2.269	2.289	2.321
davon nach Premnitz		440	465	470	485
davon nach Brandenburg/H.			553	562	565
2. Einpendler insgesamt**:	4.227	4.427	4.515	4.489	4.468
- davon aus anderen Bundesländern	647	690	703	729	747
davon aus Berlin					182
davon aus Sachsen/A.					492
- davon aus Land Brandenburg	3.580	3.737	3.812	3.760	3.721
davon aus Premnitz		760	760	726	751
davon aus Brandenburg			263	243	259

*Erhebungsstand ist immer der 30.06.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik, Beschäftigungsstatistik

** inkl. Wohnort im Ausland oder unbekannt



Pendlerverhalten (andere Bundesländer)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Ein- und Auspendler der Stadt Rathenow 2011*

Bundesländer	Auspendler	Einpendler
Schleswig-Holstein	24	
Hamburg	25	
Niedersachsen	81	
Nordrhein-Westfalen	81	10
Hessen	30	
Baden-Württemberg	31	
Bayern	37	
Rheinland-Pfalz	10	
Berlin	571	182
Meckl.-Vorpommern	28	20
Sachsen	26	
SA	327	492
Thüringen	15	
Übrige BL	7	43
Gesamt	1.293	747

*Stand 30.06.2011; Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik, Beschäftigungsstatistik



Einpendler nach Berufsgruppen

Sozialversicherungspflichtige Einpendler 30.06.2011 (Vergleich 2010)

- Büro, EH, Bank, DV, Kaufleute 1.319 (1.277)
- Metallberufe (inkl. Ing., Techniker, Maschinisten) 689 (717)
- Gesundheitsdienst, sozialpflegerische Berufe, Lehrer 874 (948)
- Glasbearbeitung 320 (299)
- Bauhaupt- und Baunebengewerbe 192 (173)
- Land-/Luft- u. Wasserverkehr 275 (259)
- Nachrichtenverkehr 69 (81)
- Lebensmittelverarbeitung 76 (72)
- Ärzte/Apotheker 31 (37)
- Landwirtschaft, Gartenbau, Forst 52 (65)
- Sonstige (ca. 20 Berufsgruppen) 571 (561)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik, Beschäftigungsstatistik



Steuern und Abgaben

	Gewerbsteuer [%]	Grundsteuer A [%]	Grundsteuer B [%]
Rathenow	350 seit 1997	300 seit 2003	388 seit 2005

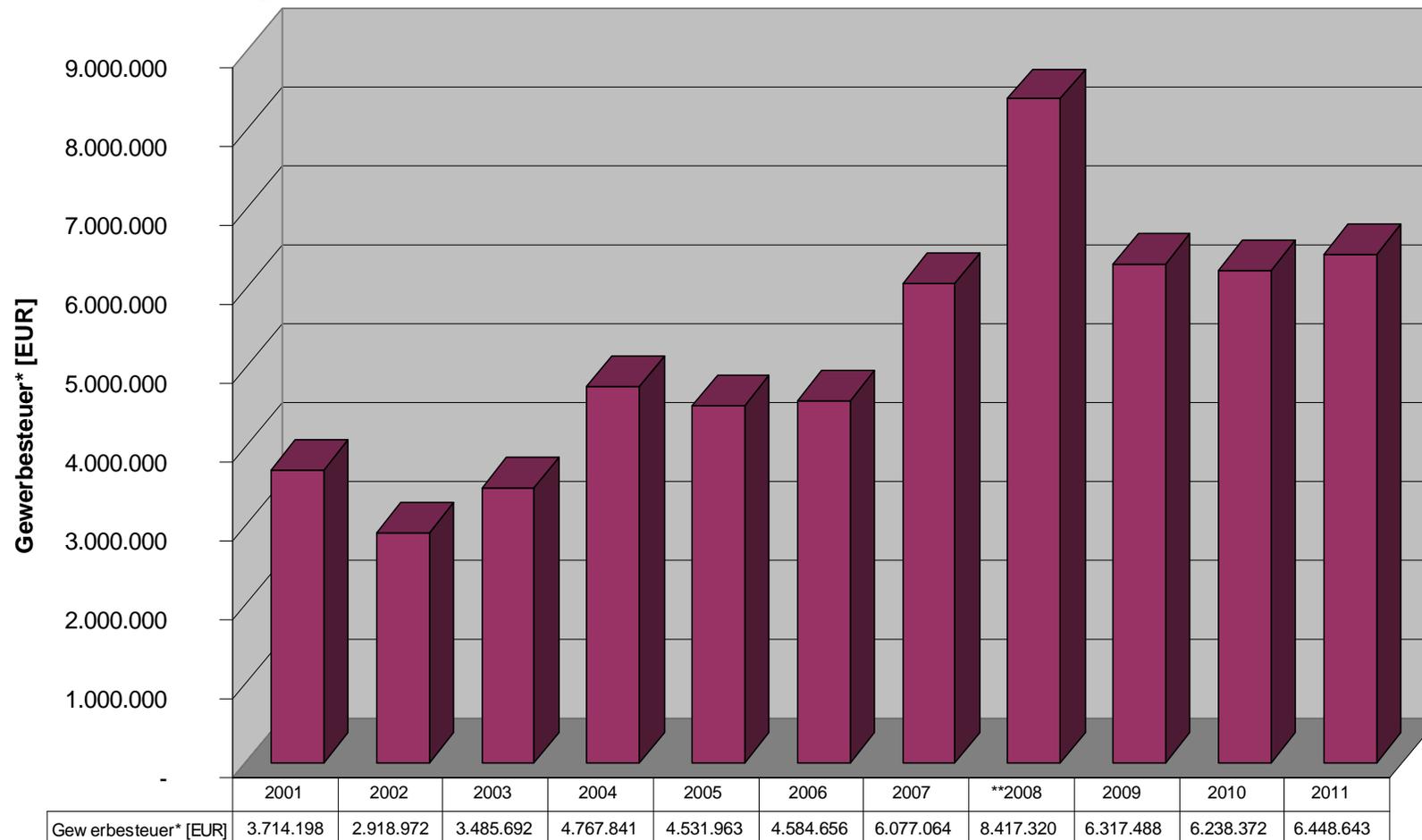
Steuerhebesätze in anderen Städten im Land Brandenburg im Jahr 2011:

Brandenburg	380	300	450
Cottbus	400	400	450
Eberswalde	395	300	415
Bernau	350	200	400
Königs Wusterhausen	350	250	375
Falkensee	350	300	400
Nauen	320	300	425
Strausberg	350	270	375
Hennigsdorf	350	230	380
Wittenberge	323	400	400
Premnitz	300	200	350

Quelle: Deutscher Städtetag



Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens



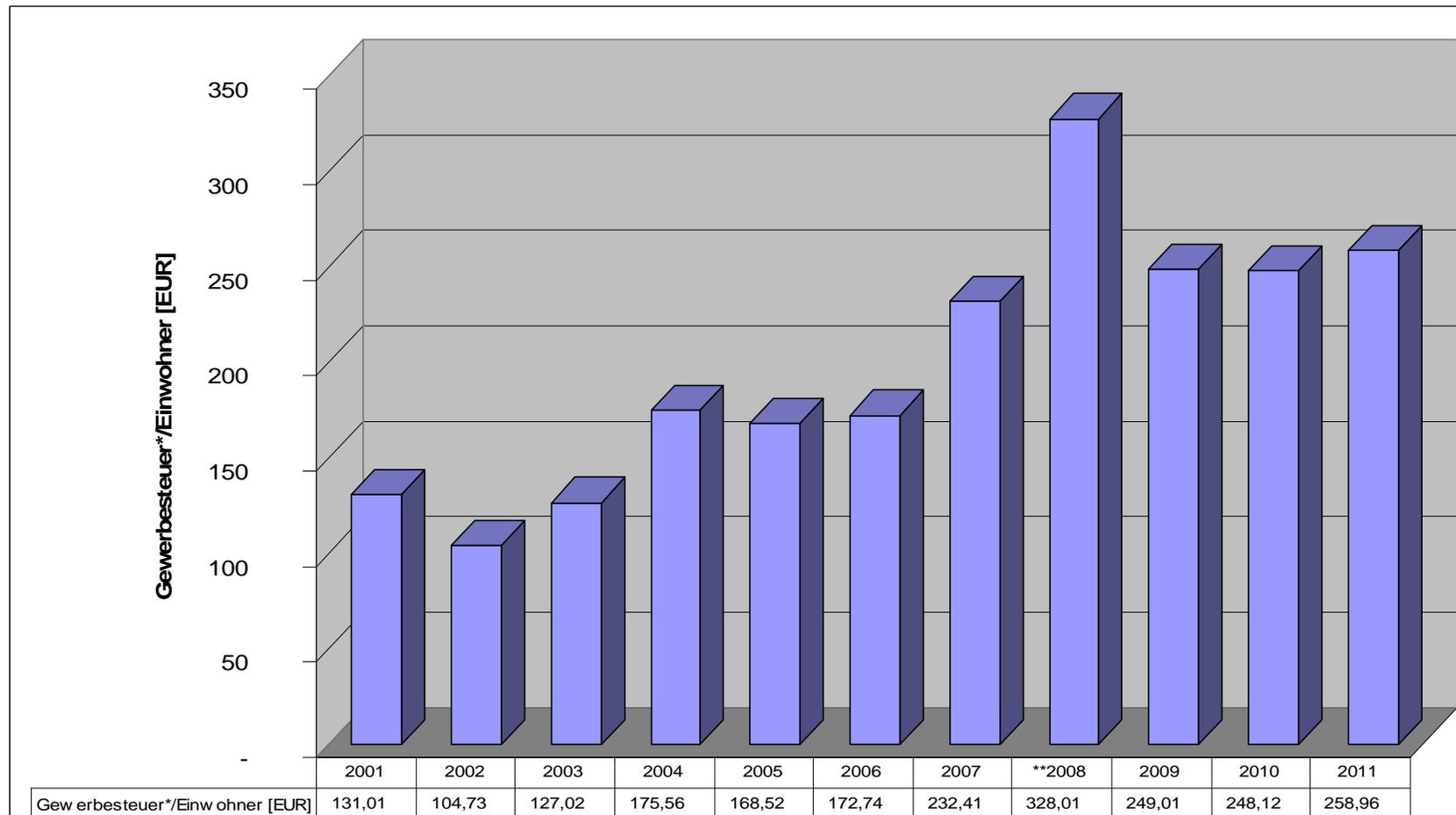
* GewSt = Soll – Abgang Kassenreste (Niederschlagung)

Jahr

** einmalige Steuernachzahlung



Gewerbesteueraufkommen pro Einwohner



• GewSt = Soll – Abgang Kassenreste (Niederschlagung)

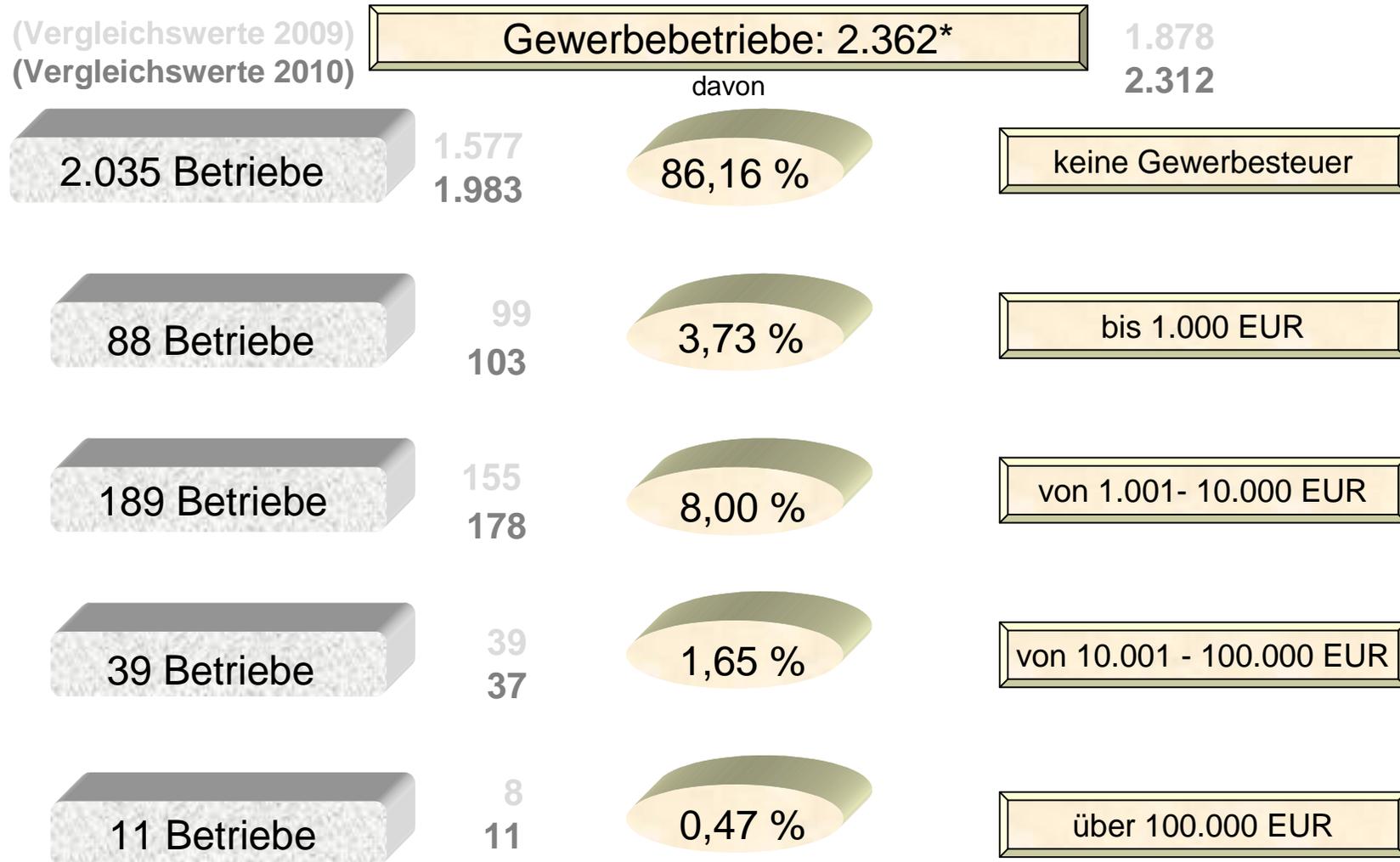
• Einwohner (Hauptwohnung) per 31.12.2011: 24.902

Jahr

** einmalige Steuernachzahlung



Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens 2011



* Inklusive freie Berufe; gewerberechtlich nicht meldepflichtig



Situationsbericht und Wirtschaftsplan 2011 der TGZ Havelland GmbH



Wesentliche wirtschaftliche Faktoren

- Mietauslastung per 31.12.2011: 89% (2010: 66%)
- Umsatzerlöse aus Vermietung: 189.096 €
- Einnahmen aus Vermietung von Beratungsräumen: 7.500 € (2010: 2.390 €)
- Betriebliche Aufwendungen: 179.617 €
- Erhöhung der Tilgungsleistung für das Baudarlehen: 91.454 € (2010: 78.825 €)
und Forcierung des Entschuldungsprozesses
- Reduzierung des Liquiditätszuschusses auf 105.000 € (2010: 115.000 €)
- Anzahl der Mieter: 26 (2010: 21)
- Vertretene Branchen: Optik, Medizintechnik, IT/Telekommunikation, Metall- und Oberflächenbehandlung, Ingenieurbüros
- Ansiedlung von zwei chinesischen Mietern
- **Unternehmen im TGZ sind wichtiger Wirtschaftsfaktor!**



Tourismusentwicklung



WESTHAVELLAND
natur pur

Fremdenverkehrsverein
Westhavelland e. V.

TOURIST
i
INFORMATION
Service und Kundendienst
Westhavelland e. V.

**Tourist-Information
und Regionaler Markt**

Freier Hof 5
14712 Rathenow
Tel. 03385 / 51 49 91
Fax 03385 / 51 49 96

www.fv-westhavelland.de · fv-westhavelland@rathenow.de



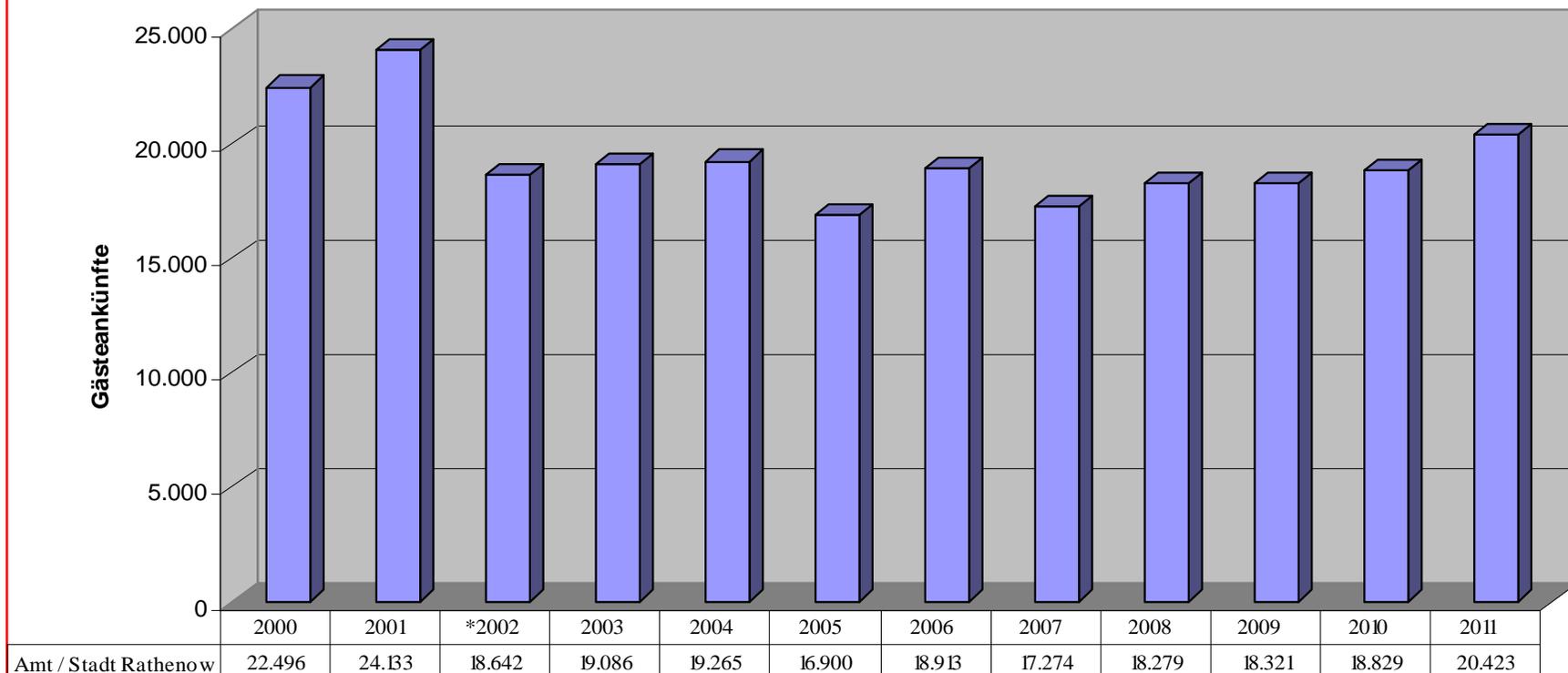
optikpark ■ ■ ■
rathenow





Tourismusentwicklung - Gewerbliche Beherbergungsstatistik

Gästeankünfte Amt / Stadt Rathenow 2000 - November 2011



Jahr

Gewerbliche Beherbergungsstatistik heißt: Es sind lediglich Betriebe mit mindestens 9 Betten erfasst.

Zur Berücksichtigung des nichtgewerblichen Bereiches gilt in etwa der Faktor 1,8.

*ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen; gemäß deutschlandweitem Trend ab 2002 drastischer Rückgang von Geschäftsreisen

Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

Campingplatz - Rathenow am See
Hauptstrasse 72
14712 Rathenow
Tel: 03385 / 499510
Fax: 03385 / 499512
Email: info@campingplatz-rathenow.de

- Der Campingplatzes in Steckelsdorf hat Mitte 2011 nach langer Umbauzeit neu eröffnet. Die Daten sind in der Statistik noch nicht enthalten. Ebenso fehlen noch die Daten für den Monat Dezember 2011. Der Stand zur LAGA 2006 wurde 2011 erstmals übertroffen und dies trotz bescheidener Witterung!

- Die Zahl der Übernachtungsgäste in den Bereichen Rad + Wasser hat – auch im Stadtbild sichtbar – zugenommen.

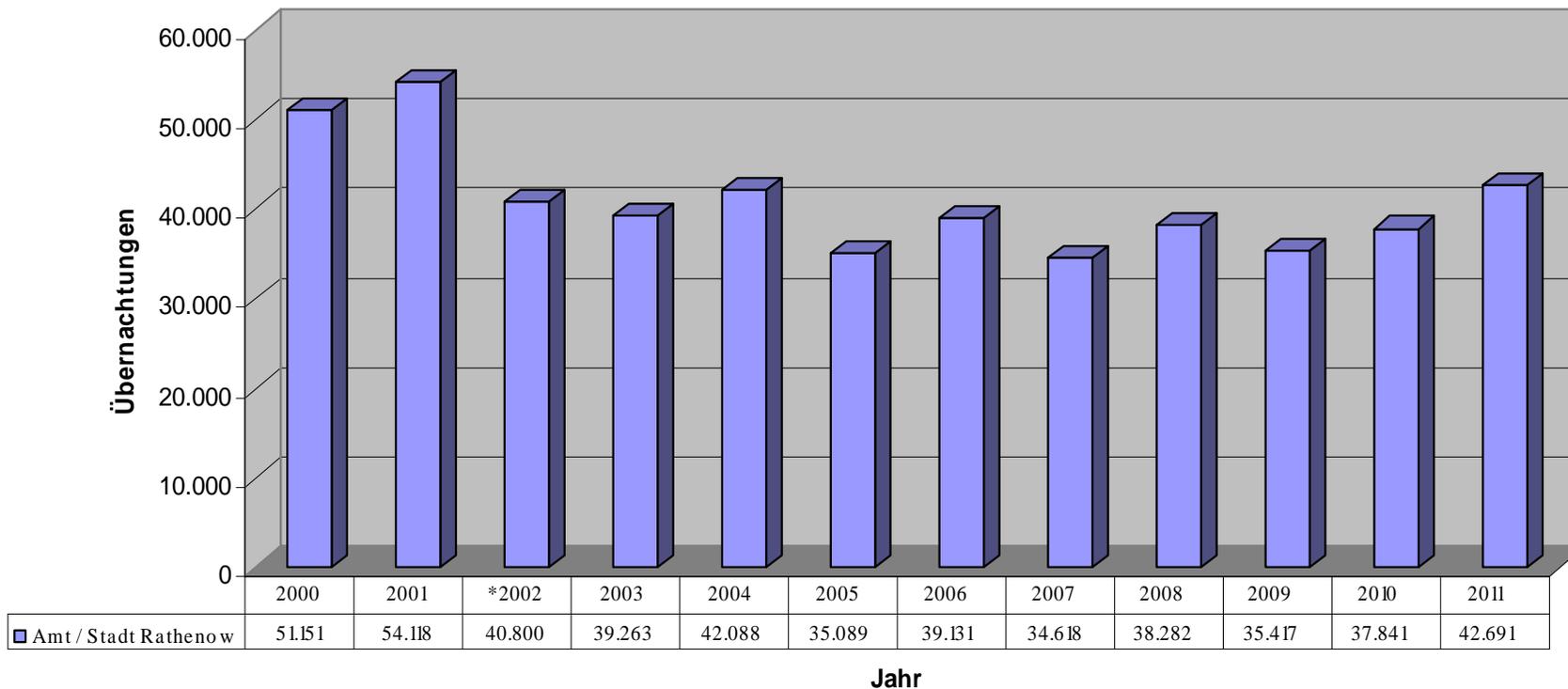
- Radler finden jedoch hauptsächlich im nichtgewerblichen Bereich <9 Betten Unterkunft und werden somit nicht erfasst.

- Wasserwanderer übernachten in der Regel auf ihren Booten, bringen der Region aber durch das typische Urlauberverhalten Einnahmen.



Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

Übernachtungen Amt / Stadt Rathenow 2000 - November 2011



Gewerbliche Beherbergungsstatistik heißt: Es sind lediglich Betriebe mit mindestens 9 Betten erfasst.

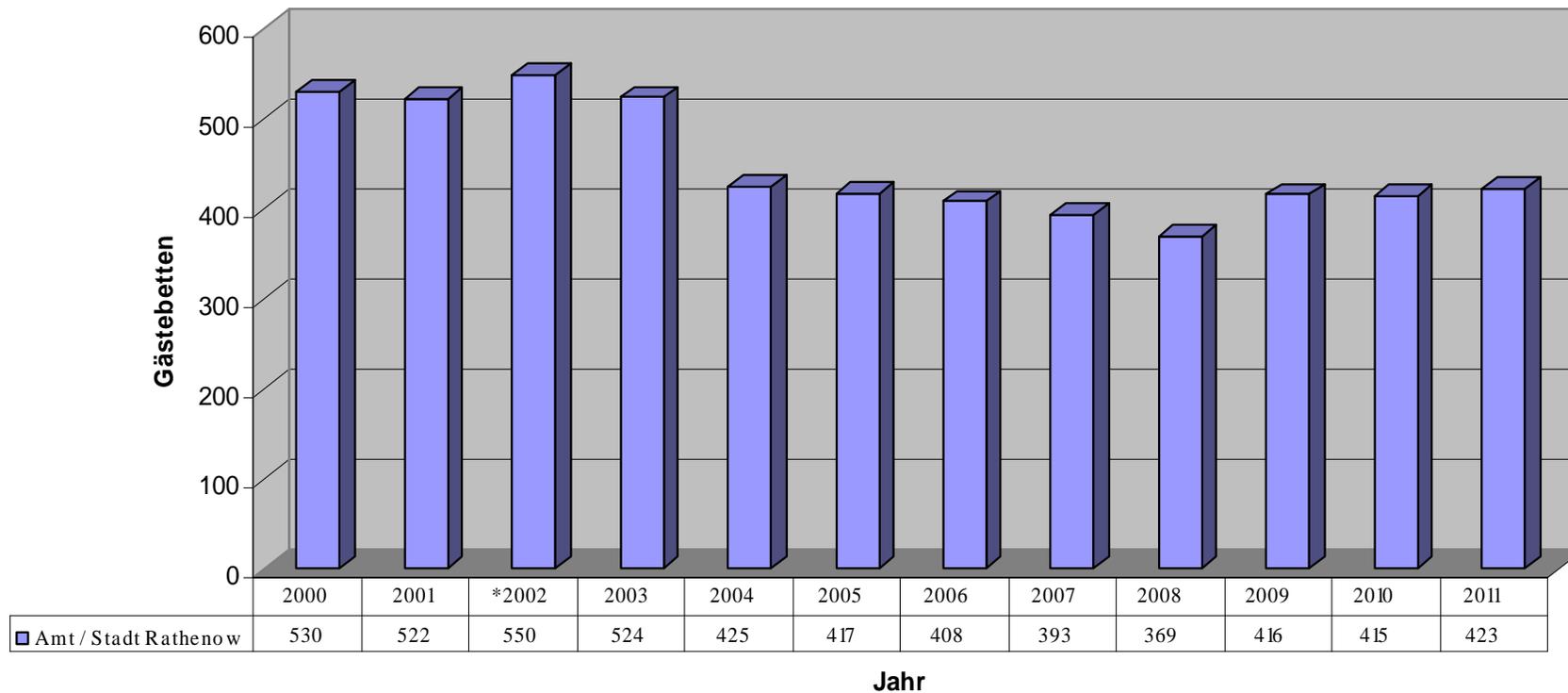
Zur Berücksichtigung des nichtgewerblichen Bereiches gilt in etwa der Faktor 1,8.

*ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen; gemäß deutschlandweitem Trend ab 2002 drastischer Rückgang von Geschäftsreisen



Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

Gästebetten Amt / Stadt Rathenow 2000 - November 2011



Gewerbliche Beherbergungsstatistik heißt: Es sind lediglich Betriebe mit mindestens 9 Betten erfasst.

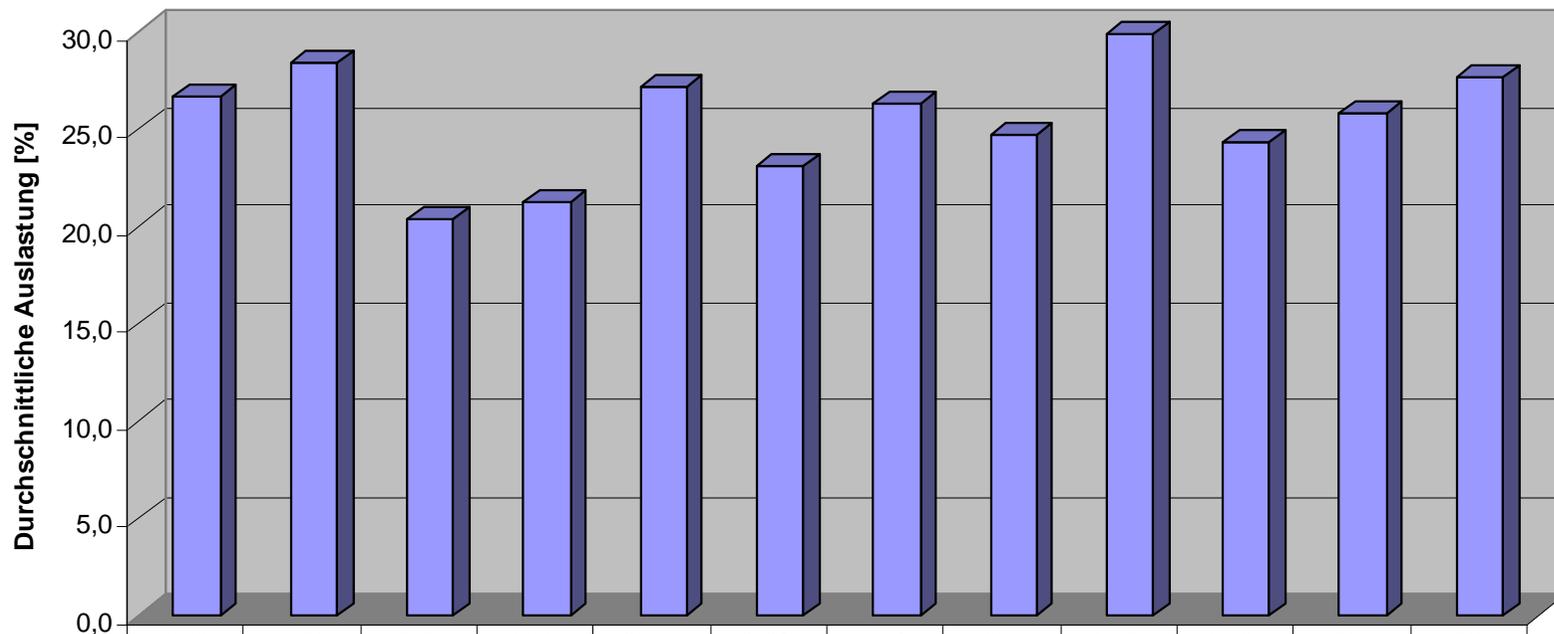
Zur Berücksichtigung des nichtgewerblichen Bereiches gilt in etwa der Faktor 1,8.

*ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen; gemäß deutschlandweitem Trend ab 2002 drastischer Rückgang von Geschäftsreisen



Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

Durchschnittliche Auslastung Amt / Stadt Rathenow 2000 - November 2011



	2000	2001	*2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
■ Amt / Stadt Rathenow	26,7	28,4	20,3	21,2	27,1	23,1	26,3	24,7	29,9	24,3	25,8	27,6

Jahr

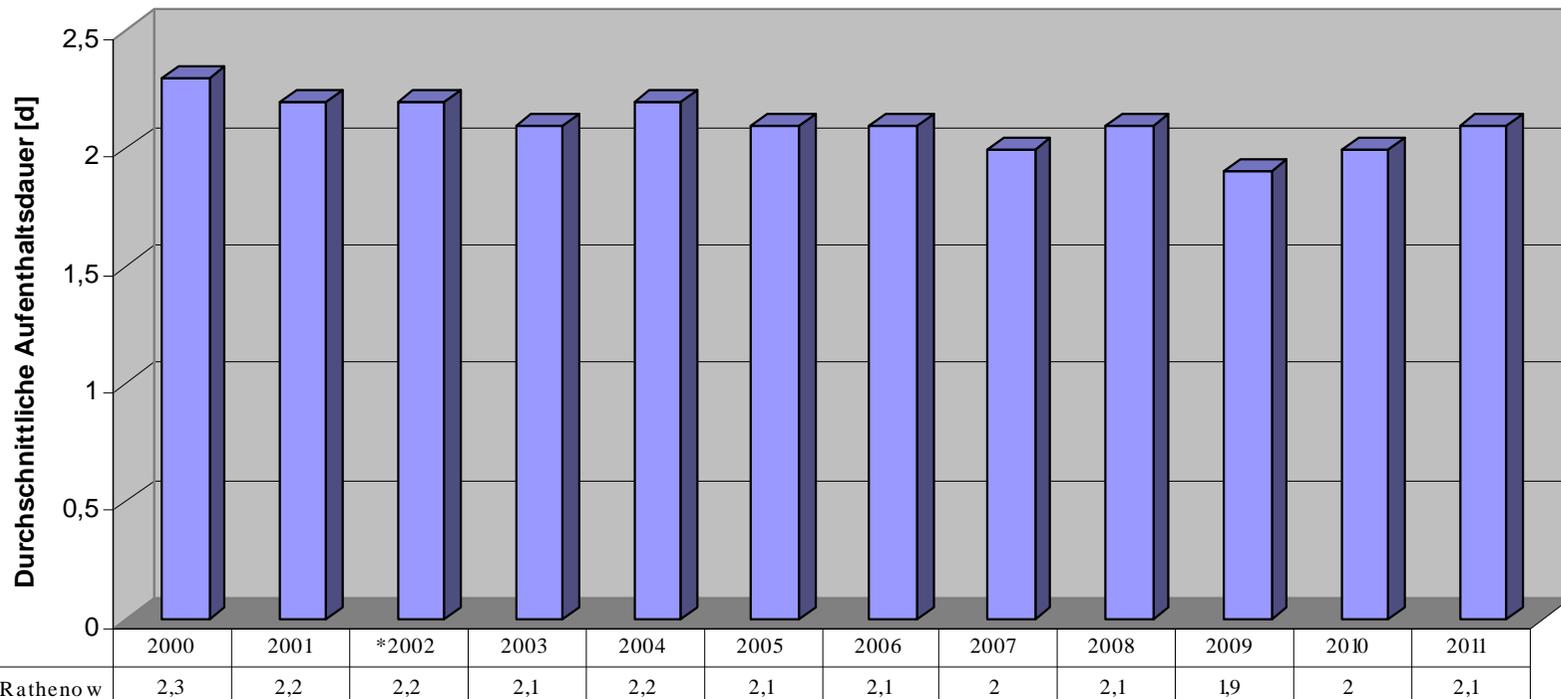
*ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen

** Die Daten für Dezember 2008 liegen noch nicht vor.



Gewerbliche Beherbergungsstatistik Rathenow

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer Amt / Stadt Rathenow 2000 - November 2011



*ab 2002 Stadt Rathenow mit Ortsteilen

** Die Daten für Dezember 2008 liegen noch nicht vor.



Wassertourismusinitiative F.U.N.

- Am 30. April 2011 wurde die Wassersportsaison im Optikpark eröffnet.
- Das F.U.N.-Revier erstreckt sich nun von der Stadt Brandenburg bis nach Havelberg. Die Wasserwanderkarte berücksichtigt dies und hat in Folge ein neues Layout. Auch das F.U.N.-Webportal wurde entsprechend angepasst und inhaltlich weiter aufgewertet.
- Förderanträge zur Aufwertung des Biwakplatzes in Grütz (Wasser, Strom) sowie zur Errichtung von F.U.N.-Infotafeln an zunächst drei Landgangpunkten (Alter Hafen, Optikpark, Semlin) wurden gestellt und Baugenehmigungen eingeholt.
- Befreiungsantrag zum Befahrungsverbot der Rathenower Stremme beim MUGV gestellt
- Die F.U.N.-Initiative war wieder auf diversen Wassertouristikmessen präsent.



Wie ist der Stand? Wie geht es weiter?

Wichtige Aufgabe für 2012-2013:

Es muss gelingen, den Havel-Radweg so zu trassieren, dass er seinem Namen gerecht wird.

Ein flussnaher Verlauf ist Bedingung für eine erfolgreiche Vermarktung.

Die bisherige Trassierung – straßenbegleitend entlang der B102 – verhindert eine positive Wahrnehmung.

Der Havel-Radweg bietet über die BUGA 2015 hinaus ein enormes Erfolgspotenzial.

Versehen mit ordentlicher Infrastruktur (Rastplätze für die beiden touristischen Zielgruppen Rad- und Bootfahrer) wäre dieser Radweg überregional – auch über Veranstalter – vermarktbar.

Stand: Zwei Planungsbüros sind beauftragt.

1. Naturschutzrechtlich
 2. Verkehrsanlage
- Zuwendungsbescheid liegt vor



Problem: Die gewünschte Trassierung stößt bei den naturschutzrechtlichen Interessenvertretern auf den erwarteten heftigen Widerstand. Da ist nichts einfach!

Wie ist der Stand? Wie geht es weiter?

Wichtige Aufgabe für 2012-2013:

- Der Biwakplatz in Grütz wird mit Trinkwasser und Strom über Münzautomaten erschlossen.
- Grütz ist einer der vier Landgangpunkte gemäß dem gerade fertiggestellten Wassertourismuskonzept und wird mit einer entsprechenden F.U.N.-Infotafel ausgestattet.
- Neue Biwak- und Rastplätze entstehen an den Badestellen in Göttlin und Böhne.
- Es wird einen Radweg Bamme-Rathenow als Bestandteil der Herrenhaus-Route geben.
- Die Badestelle am Steckelsdorfer See wird mit einer kleinen Badeinsel und Sitzmöglichkeiten aufgewertet.





Sie wollen mehr wissen?



- ✓ Alle relevanten Informationen zur Initiative unter: www.rathenow.de
- ✓ Webportal www.flusslandschaft-untere-havelniederung.de
- ✓ Für die Schreibfaulen: www.havel-fun.de



optikpark ■■■
rathenow



Wirtschaftsfördernde Maßnahmen 2011

- Werbung für den Wirtschaftsstandort Rathenow auf den Optik-Fachmessen in Dortmund und München auf dem Gemeinschaftsstand des Optiknetzwerkes „oabb“.
- Werbung für den Wirtschaftsstandort Rathenow auf der Gewerbeimmobilienmesse "Expo-Real" in München auf dem Stand der Stadt Brandenburg an der Havel.
- Unterstützung von Photovoltaikinitiativen (Aufbereitung von Flächen)



Wirtschaftsfördernde Maßnahmen 2011

- **DSL** Der technische Ausbau zur Breitbanderschließung in allen Ortsteilen und in Rathenow selbst wurde bis Ende April 2011 abgeschlossen. Im Ergebnis sind in den Ausbaubereichen flächendeckend Bandbreiten von 6 Mbit/s bis zu 16 Mbit/s möglich. Ein VDSL-Angebot (bis zu 50 Mbit/s) ist vorgesehen. Die technischen Voraussetzungen sind vorhanden.
- Der neue Mobilfunkstandard LTE ist auch für Rathenow vorgesehen.
- Die RFT Kabel Brandenburg GmbH ist seit April 2011 der neue Kabelbetreiber der KWR Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH Rathenow. Auf Glasfaserbasis ist Digital-TV, Telefon und Internet aus einer Hand möglich. Ebenfalls wurde ein entsprechender Vertrag mit der RWG Rathenower Wohnungsgenossenschaft geschlossen.

Weitere Informationen:

 Partner
Telekom-Partner-Shop
☎ (0 33 85) 54 94 94 t-partner-shop@poldi.de
Berliner Str. 2b, 14712 Rathenow



www.rathenow.de

www.kwr-rathenow.de

www.rwg-wohnen.de

www.rftkabel.de





Wirtschaftsregion Westbrandenburg

(Städte Brandenburg/H., Premnitz, Rathenow)



- März 2011 – Auftaktkonferenz zur Wirtschaftsentwicklung Westbrandenburg im Industrieparkzentrum Premnitz
- Mai 2011 – Vorstellung erster Daten, Fakten und Erkenntnisse zur Wirtschaftsentwicklung Westbrandenburg auf der Veranstaltung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg im Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg/H.
- Juni 2011 – Klausurtagung zu den vorläufigen Analyseergebnissen sowie daraus resultierenden möglichen Kooperationsthemen und Projektideen in Rathenow
- September 2011 – Ergebniskonferenz zur Wirtschaftsentwicklung Westbrandenburg im TGZ Brandenburg/H., Vorstellung der Stärken und Schwächen sowie der identifizierten Kooperationsfelder einer gemeinsamen Wirtschaftsregion Westbrandenburg vor ca. 60 Vertretern aus Wirtschaft, Verwaltung und weiteren Institutionen
- identifizierte Kooperationsfelder: regionale Gewerbeflächenflächenvermarktung, regionales Fachkräftemanagement, Regionalmarketing sowie ein Kooperationsmanagement zur Steuerung und Weiterentwicklung der gemeinsamen Zusammenarbeit der 3 Städte
- September 2011 – Wirtschaftsentwicklungskonzept Westbrandenburg liegt vor
- Veröffentlichung des Wirtschaftsentwicklungskonzeptes Westbrandenburg unter www.rathenow.de / Wirtschaft und Bauen / Wirtschaftsstrukturdaten
- November 2011 – Beschlussfassung der SVV der Stadt Rathenow zum Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Entwicklung und Stärkung der Wirtschaftsregion Westbrandenburg sowie zur Umsetzung und Finanzierung der Maßnahmen aus dem Wirtschaftsentwicklungskonzept Westbrandenburg



Fachkräftebedarfsanalyse Westhavelland (Premnitz, Rathenow)



Ernst Basler + Partner

- Januar 2011 – Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Erarbeitung einer Fachkräftebedarfsanalyse für das Westhavelland zwischen dem Landkreis Havelland und den Städten Rathenow und Premnitz
- März 2011 – Landkreis Havelland beauftragt das Unternehmen Ernst Basler + Partner in Zusammenarbeit mit der Landesagentur für Struktur und Arbeit (LASA) Brandenburg GmbH mit der Erarbeitung der Fachkräftebedarfsanalyse
- Methodik: Analyse der regionalen Wirtschafts- und Arbeitsmarktstruktur und Durchführung von Unternehmensgesprächen sowie von ergänzenden Expertengesprächen mit Vertretern aus regionalen Institutionen und der öffentlichen Verwaltung
- Mai und Juni 2011 – 73 Unternehmen in Rathenow und Premnitz wurden für die Befragung ausgewählt und angeschrieben, 48 Unternehmen haben sich an der Befragung beteiligt
- vorrangig wurden Unternehmen aus den 9 Branchenkompetenzfeldern Automotive, Biotechnologie/ Life Sciences, Energiewirtschaft/-technologie, Ernährungswirtschaft, Kunststoffe/Chemie, Logistik, Metall, Optik und Tourismus sowie zusätzlich aus den Bereichen Baugewerbe, Handel, öffentlicher Dienst und verarbeitendes Gewerbe in die Untersuchung einbezogen
- Januar 2012 – Endbericht der Fachkräftebedarfsanalyse Westhavelland liegt vor
- Gutachten umfasst fundierte Daten, Einschätzungen und Prognosen zur Wirtschafts- und Arbeitsmarktentwicklung, konkrete Angaben zur regionalen Fachkräftesituation und erste arbeitsmarktpolitische Handlungsempfehlungen zur Steigerung der Standortqualität für Unternehmen und Arbeitnehmer
- Gesamtkosten ca. 30.000 EUR, Eigenanteil der Städte Rathenow und Premnitz je 3.000 EUR
- Februar 2012 – Ergebniskonferenz zur Fachkräftebedarfsanalyse Westhavelland, Vorstellung der Analyseergebnisse und Präsentation der einzelbetrieblichen Auswertungen, hier im Vergleich das Westhavelland zum Osthavelland, der Stadt Cottbus sowie den Landkreisen Barnim und Uckermark vor ca. 50 Vertretern aus Wirtschaft, Verwaltung, Schulen und weiteren Institutionen
- 2012 – Gespräche mit regionalen Akteuren wie z. B. Schulen, regionale Institutionen zur Schaffung einer arbeitsfähigen Struktur sowie zur konkreten Ausgestaltung und Umsetzung der Handlungsempfehlungen
- Veröffentlichung der Fachkräftebedarfsanalyse Westhavelland unter [www.rathenow.de / Wirtschaft und Bauen / Wirtschaftsstrukturdaten](http://www.rathenow.de/Wirtschaft_und_Bauen/Wirtschaftsstrukturdaten)



Maßnahmen der Wirtschaftsförderung 2011

- verschiedene Aktivitäten zur Fachkräftesicherung, z. T. gemeinsam mit der Stadt Premnitz („Zukunft in der Region – Schüler entdecken Betriebe“, Ausbildungsbörsen)
- Beteiligung am Zukunftstag
- Ausbildungsbörse des LK Havelland im MAFZ in Paaren Glien
- Teilnahme am Arbeitskreise Wirtschaft-Schule
- Zusammenarbeit mit der LASA zur Fachkräftesicherung



Maßnahmen der Wirtschaftsförderung 2011

- Ausbau der Ansiedlungsinitiative in China über Kontakte mit der Handelskammer Shanghai und der Welz Gas Cylinder GmbH
- 22.-28.10 – Teilnahme am Besuch der Brandenburger Wirtschaftsdelegation in Shanghai, Hangzhou, Suzhou und Peking. Organisiert wurde die Tour von der ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB). Die Reisegruppe wurde von Brandenburgs Wirtschaftsminister Ralf Christoffers angeführt.
- Ziel: Entwicklung und Ausbau der Unternehmenskooperationen und Wirtschaftsansiedlungen durch Kooperationsbörsen und Einzelgespräche in chinesischen Unternehmen und Handelskammern sowie Problemdiskussionen mit der Deutschen Botschaft in Peking und dem Generalkonsulat in Shanghai
- Erweiterung und Neuauflage des Flyers in chinesischer Sprache zum Wirtschaftsstandort Rathenow
- Überarbeitung und Neuauflage des Wirtschaftsprospektes Rathenow (englische Fassung)





Maßnahmen der Wirtschaftsförderung 2011

- Durchführung des operativen Geschäfts:

- Beratung und Begleitung ansiedlungsinteressierter und ansässiger Unternehmen (z.B. Fördermittelberatung)
- Unterstützung in Steuerangelegenheiten (Stundungsvereinbarungen, steuerliche Entlastung von Unternehmen im Sanierungsprozess, Nichtbesteuerung von Sanierungsgewinnen)
 - ✓ in 2011 haben 12 Gewerbetreibende eine Stundung der Gewerbesteuer beantragt
 - ✓ alle Stundungen wurden über den gewünschten Zeitraum vom Amt für Wirtschaft und Finanzen gewährt
 - ✓ ca. 80 Gewerbetreibenden wurde unbürokratisch ein zinsloser Zahlungsaufschub eingeräumt
 - ✓ das Gesamtvolumen bei Stundungen und kurzfristigen Zahlungsaufschüben betrug 2011 ca. 150.000 €
- Unterstützung in baurechtlichen, umweltrechtlichen, u. ordnungsrechtlichen Belangen, Vermittlung von Grundstücken und Gewerbeimmobilien
- Aktualisierung sowie inhaltlicher Ausbau der Rathenower Webplattform



Maßnahmen der Wirtschaftsförderung 2011

Aktionen der AG City-Management

Veranstaltungen:

- 6 verkaufsoffene Sonntage
- Rathenower Frühlingsgalerie
- Stadtfestsonntag – mit Kfz-Schau, Marktmeile, buntes Familienprogramm rund um die Baustelle in der Berliner Straße und Goethestraße
- 12. Rathenower Weinfest unter Einbeziehung der Baustelle in der Innenstadt (z. B. Baggerballett)
- Weihnachtsmarkt (Ausweichstandorte: Am Alten Hafen und Kirchberg)

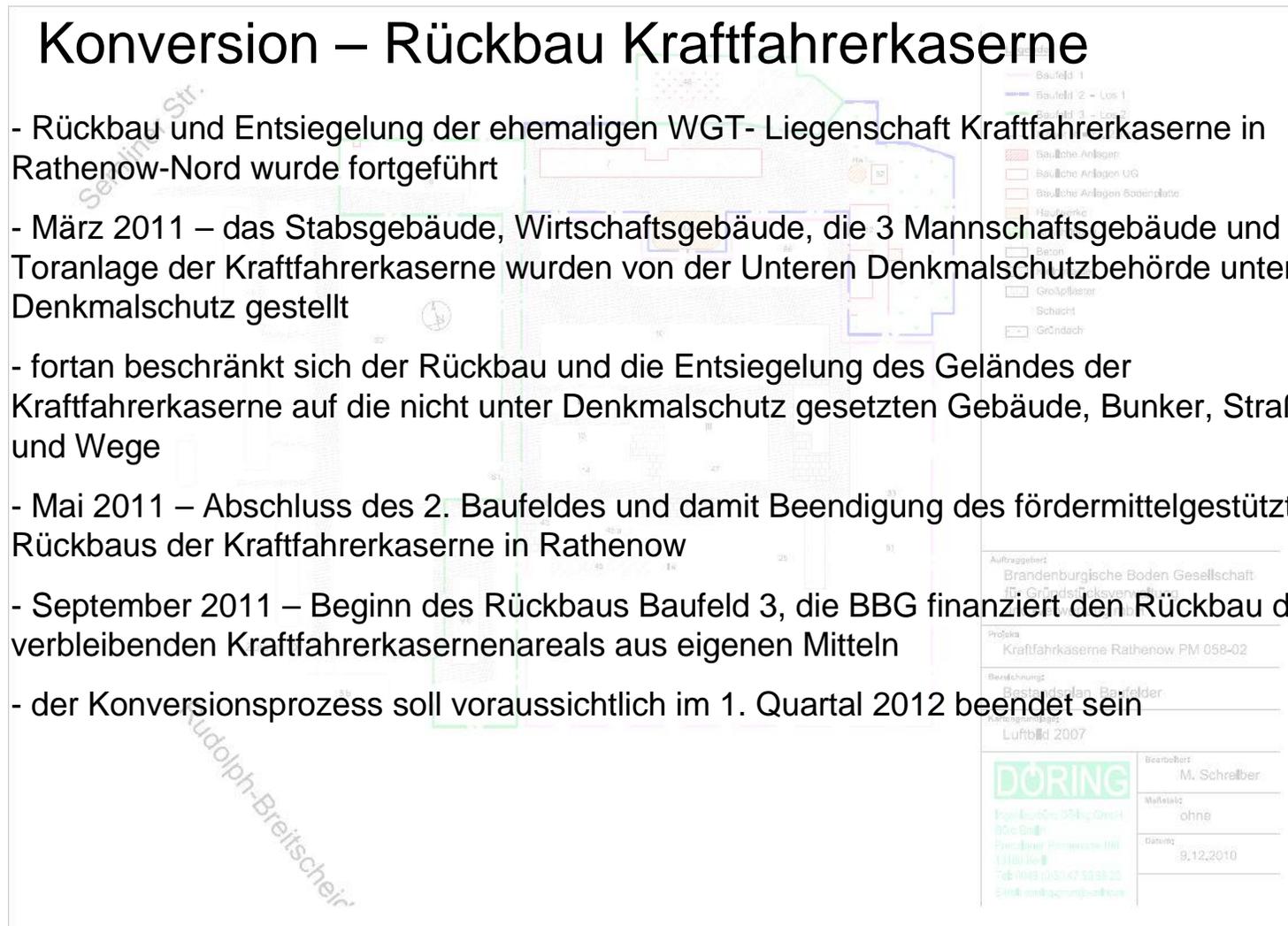
Projekt:

- Einführung eines Innenstadtmanagements für die Stadt Rathenow durch das Ing.-büro ISP (Citymanager: Herr Jens Hubald)

Maßnahmen der Wirtschaftsförderung 2011

Konversion – Rückbau Kraftfahrerkerne

- Rückbau und Entsiegelung der ehemaligen WGT- Liegenschaft Kraftfahrerkerne in Rathenow-Nord wurde fortgeführt
- März 2011 – das Stabsgebäude, Wirtschaftsgebäude, die 3 Mannschaftsgebäude und die Toranlage der Kraftfahrerkerne wurden von der Unteren Denkmalschutzbehörde unter Denkmalschutz gestellt
- fortan beschränkt sich der Rückbau und die Entsiegelung des Geländes der Kraftfahrerkerne auf die nicht unter Denkmalschutz gesetzten Gebäude, Bunker, Straßen und Wege
- Mai 2011 – Abschluss des 2. Baufeldes und damit Beendigung des fördermittelgestützten Rückbaus der Kraftfahrerkerne in Rathenow
- September 2011 – Beginn des Rückbaus Baufeld 3, die BBG finanziert den Rückbau des verbleibenden Kraftfahrerkerneareals aus eigenen Mitteln
- der Konversionsprozess soll voraussichtlich im 1. Quartal 2012 beendet sein





GRW-Netzwerk der Augenoptik

Kooperationsnetzwerk „optic alliance brandenburg berlin – oabb“ Bilanz 2011

- Gründung des Vereins „**OABB**“ am 12.10.2010 als rechtliche Grundlage für die **2. Förderphase 2011 bis 2013** (Vorstand: Joachim Mertens, Peter Poschmann, Rüdiger Salomon).
- Förderantrag, Maßnahme-/ Akquisitions- und Businessplan im Herbst 2010 sowie Präsentationen im Landesförderausschuss Ende 2010 waren Grundlage für die 2011 erhaltene Förderbewilligung (zukünftig ca. 70 Partner; ab 2014 ungeförderetes Netzwerk)



GRW-Netzwerk der Augenoptik

Ergebnisse 2011:

- erfolgreiche Teilnahme an der OPTI München 28.-30.01.2011; Messestand: 208 m², Fachmesse Brille & Co. Dortmund September 2011; Messeteilnahmen für 2012 im In- und Ausland bereits eingeplant;
- Fortschreibung Strategieprojekt Roadmap 2015, das wichtige Aussagen zu künftigen Produkt- und Leistungsfeldern, zu neuen Verflechtungen und Anforderungen in der Augenoptik zwischen Augenmedizin, augenoptischer Industrie und augenoptischen Handwerken trifft;
- Zusammenarbeit mit der Branchentransferstelle Optik (Innovationsscheine, Wissenschaft trifft Augenoptik);
- konsequente Umsetzung der Markterschließung Österreich;
- Fortführung der Arbeitsgruppe „oabb – export group“;
- Mitwirkung bei konzeptioneller, inhaltlicher, organisatorischer und finanzieller Vorbereitung und Durchführung der „3. Langen Nacht der Optik Rathenow 2011“ mit den Veranstaltungen „5. Forum Optik“ und der Verleihung des Optikpreises „Wissenschaft trifft Optik“ mit dem Thema „Neueste Erkenntnisse der binokularen Refraktionsbestimmung“ sowie Unterstützung zur Sonderausstellung „210 Jahre Brillenfassungen aus Rathenow“ im Optik Industrie Museum;
- enges und punktuelles Zusammenwirken mit den Arbeitsebenen der Stadtverwaltung und mit dem Optikpark Rathenow



Projekte des 2. Arbeitsmarktes

- Über das Bundesprogramm Kommunal-Kombi beschäftigt die Stadt Rathenow 4 Teilnehmer:
 - 2 TN im Bauhof
 - 1 TN im Stadtwald
 - 1 TN im Obdachlosenhausund trägt für 6 weitere Teilnehmer die Eigenanteile:
 - 4 TN Schulsozialarbeit
 - 1 TN TI Kaiserbahnhof
 - 1 TN TI Fremdenverkehrsverein Westhavelland

- Das Interessenbekundungsverfahren für das Bundesprogramm „Bürgerarbeit“, das im Jobcenter des Landkreises Havelland im Rahmen des Projektes „Havelland 500“ durchgeführt wird, wurde am 31.12.2011 beendet. Insgesamt standen für den Landkreis Havelland 350 Teilnehmerplätze zur Verfügung. Davon wurden 346 Stellen durch das Bundesverwaltungsamt in Köln bewilligt, aber nur 285 der bewilligten Stellen auch mit Teilnehmern besetzt. Für die Stadt Rathenow wurden 113 Stellen bewilligt und 108 davon mit Teilnehmern besetzt. Drei der Stellen wurden für die Ortsteile genehmigt. Leider konnte davon nur eine Stelle besetzt werden.



Übersicht Bürgerarbeit

	SGB II - Situation Anteil an der Gesamtzahl der Arbeitslosen im LK HVL	Orientierungswert hinsichtlich der Verteilung der Bürgerarbeitsstell- en (gesamt 350)	i.R. Interessen- bekundungs- verfahren angemeldete Stellen	pos. Prüfung durch ILZ HVL	Differenz Kontingent zu pos. Prüfungen seitens ILZ HVL		Anzahl abge- sandter Anträge	darin befind- liche TN-Zahl	bewilligte TN-Plätze	besetzte TN-Plätze
Stadt Rathenow	31%	109	119	116	3	3%	42	115	113	108
Stadt Nauen	17%	60	71	67	4	6%	28	66	66	50
Stadt Falkensee	13%	47	26	23	3	12%	14	25	25	20
Stadt Ketzin	3%	11	9	9	0	0%	6	9	9	7
Stadt Premnitz	8%	29	29	23	6	21%	12	22	21	13
Gemeinde Milower Land	3%	9	10	10	4	40%	6	10	10	10
Gemeinde Dallgow- Döberitz	2%	6	2	0	2	0%	0	0	0	0
Gemeinde Wustermark	3%	12	32	28	4	13%	9	30	30	18
Gemeinde Schönwalde- Glien	2%	8	44	28	16	36%	11	25	25	20
Gemeinde Brieselang	3%	10	8	8	0	0%	6	8	8	5
Amt Friesack	6%	20	25	21	4	16%	8	21	21	20
Amt Rhinow	5%	19	14	14	0	0%	8	14	12	9
Amt Nennhausen	3%	11	6	6	0	0%	3	6	6	5
GESAMT	100%	350	395	353	46	12%	153	351	346	285



Entwicklung Marktwesen

Mittwoch – Märkischer Platz

- Nachfrage regionaler und überregionaler Händler am Wochenmarkt trotz temporärer Standortverlagerung stabil
- etwas weniger Platz am Ausweichstandort Netto-Parkplatz; etwas geringere Händlerzahl
- Wochenmarkt bot vielseitiges Sortiment, das von Lebensmitteln bis zu Kleintextilien reichte

Dienstag und Freitag – Fontanemarkt

- Entwicklung auf dem Fontanemarkt ist gleichbleibend schlecht
- Sowohl die Nachfrage durch Händler als auch die Kaufkraft der Kunden ist unverändert niedrig.
- Am Dienstag boten lediglich 2 - 3 Händler ihre Waren an, während Freitag 4 - 5 Händler am Markt teilnahmen.

Sonntag – Frischemarkt auf dem Märkischer Platz

- wegen Standortwechsel, weniger Kunden, weniger Händler (6 statt vorher 12), Laufkundschaft fehlt

Handel an Nichtmarkttagen

- die Möglichkeit, Waren an Nichtmarkttagen auf dem Märkischen Platz zu verkaufen, wurde, solange der Märkische Platz zur Verfügung stand, von Händlern mit saisonalem Sortiment (Spargel, Erdbeeren) wahrgenommen

Weihnachtsmarkt

- vom 02.-11.12. am Alten Hafen sowie vom 02.-04.12.11 zusätzlich auf dem Kirchberg
- Markt fand bei den Bürgern überwiegend positiven Anklang. Die Händler, sowohl auf dem Weihnachtsmarkt als auch in der Innenstadt waren nicht zufrieden und wünschen sich eine Rückkehr auf den Märkischen Platz.



Gewerberechtliche Maßnahmen

Es handelt sich hierbei um Anfragen von Inkassounternehmen, Anwaltskanzleien, Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Polizeibehörden, Finanzämtern, Hauptzollämtern.

	2009	2010	2011
erteilte schriftliche Auskünfte	528	452	454
mündliche Anfragen	980	832	832
Kontrollen zur Einhaltung der gewerberechtlichen Bestimmungen	146	141	100
gewerberechtliche Verfahren			
- Verwarnungen im Einzelhandel	7	0	8
- Untersagungsverfahren	11	18	12
- abgeschlossene Untersagungen	1	2	0
- Einnahmen aus Gewerbean-, um- und abmeldungen sowie aus erteilten Auskünften	14.971,60 EUR	12.926,60 EUR	12.390,00 EUR





Veranstaltungen und Sondermärkte

Termin	Art der Veranstaltung in 2011
04.-06.03.	Marktschreier Colombo Märkischer Platz
08.-10.04.	Zirkus Constanze Busch
10.04.	Frühlingsgalerie
30.04.-01.05.	Frühlingsfestival Märkischen Platz
04.06.	Beachparty am Wolzensee
09.-13.06.	Circus Berolina
26.06.	Bürgerbrunch
02.07.	Beachparty Wolzensee / Griechisches Fest Fontanemarkt
13.08.	Beachparty am Wolzensee
22.-29.08.	Marionettentheater "Märchenland"
03.09.	Drachenbootrennen am Wolzensee
11.09.	Rathenower Stadtfestsonntag
24.10.	Rathenower Weinfest
09.-13.11.	Circus Voyage
02.-11.12.	Weihnachtsmarkt auf dem Kirchberg und am Alten Hafen



Kommunaler Grundstücksverkehr 2011

1. Grundstücksverkäufe:

11 Grundstücke: 194.900 € (2010: 11 Grundstücke: 224.500 €)

2. Grundstücksankäufe:

2 Grundstücke: 5.600 € (2010: 7 Grundstücke: 123.500 €), **darunter 1 Verkehrsfläche**
(2010: 4 Verkehrsflächen: 21.400 €)

3. Erbbaurechtsverträge:

74 Verträge: 73.200 € (2010: 73 Verträge: 69.100 €)

4. Pacht-/Mietverträge:

1.486 Pachtverträge: 311.500 € (2010: 1.513 Pachtverträge: 311.500 €)

davon

- 4 Wohnungen
- 509 (2010: 509) Erholungsgrundstücke
- 13 (2010: 21) Gewerbe
- 23 (2010: 25) Landwirtschaft
- 890 (2010: 913) Garagen
- 46 (2010 45) Bootsliegeplätze
- 1 Generalpachtvertrag Kleingärten (28 Vereine, 1.156 Parzellen, wie 2010)

Bestellungen zum gesetzlichen Vertreter:

- 21 Bestellungen (2010: 21)

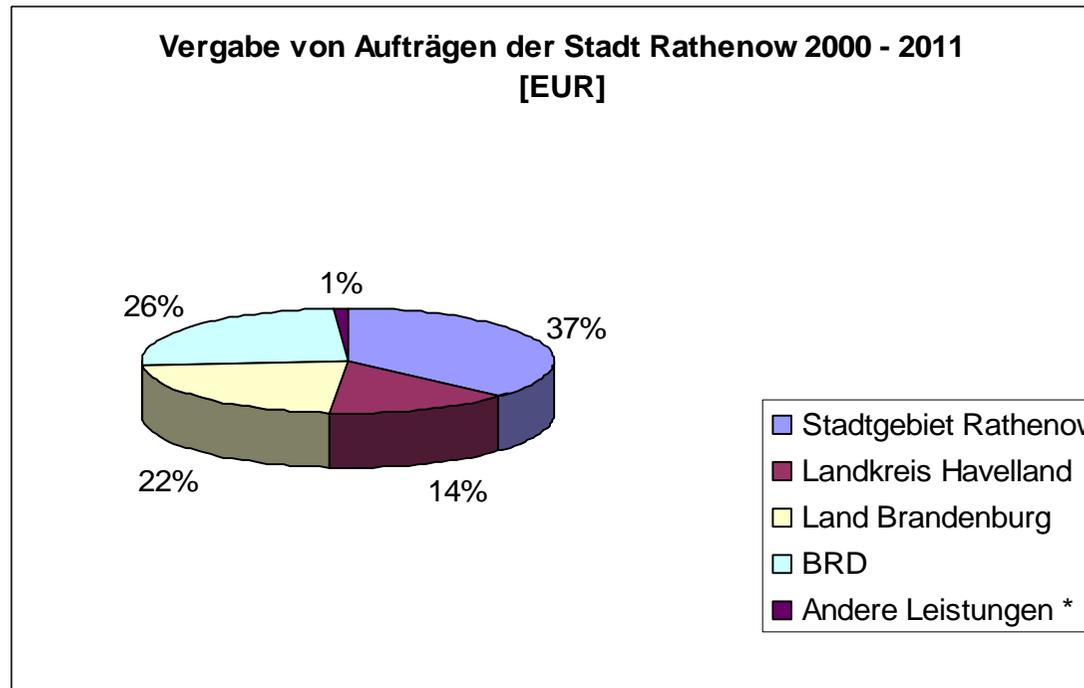


Öffentliche Aufträge in der Region 2011

2011: 10.022.062,82 € (2010 2.810.132,77 €) durch EU-weite, öffentliche, beschränkte und durch freihändige Ausschreibungsverfahren vergeben.

Auftragssumme	Euro	Stadt RN	Havelland	Land Brdg	BRD
EU-weit	5.277.222,25	369.471,30	0,00	0,00	4.907.750,95
Stadt (öffl./beschr.)	2.635.246,68	964.253,96	170.726,64	122.223,70	1.378.042,38
freihändige Vergabe	943.482,77	420.957,84	138.905,75	193.496,06	190.123,12
Optikpark	38.062,15	0,00	38.062,15	0,00	0,00
BUGA	1.128.048,97	452.200,00	0,00	0,00	675.848,97
Gesamt	10.022.062,82	2.206.883,10	347.694,54	315.719,76	7.151.811,55
Anteile in %	100,00	22,02	3,47	3,15	71,36
Anzahl der Aufträge					
EU-weit	2	1	0	0	1
öffentlich	6	1	2	1	2
beschränkt	21	9	4	4	4
freihändig	131	67	16	20	28
Optikpark	1	0	1	0	0
BUGA	2	1	0	0	1
Gesamt	163	79	23	25	36
Anteile in %	100,00	48,47	14,11	15,33	22,09

Öffentliche Aufträge in der Region 2011



Aufträge insgesamt	Stadtgebiet Rathenow	Landkreis Havelland	Land Brandenburg	BRD	Andere Leistungen*
69.785.235	25.837.810	9.946.659	15.318.212	17.889.700	ca. 792.854

* freihändig vergebene Kleinaufträge (<2,5 T€, ab 2003: <5 T€, ab 2005: ohne Angabe), von denen ca. 90 % an Rathenower Unternehmen vergeben wurden